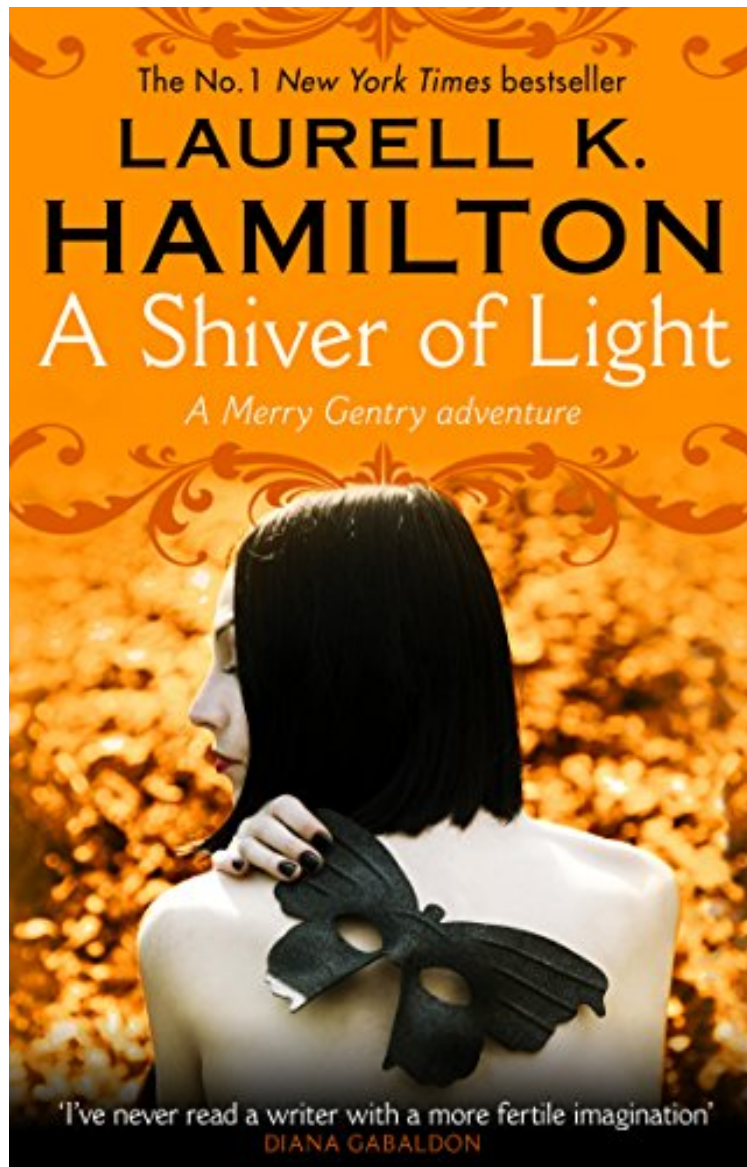


(Read now) A Shiver of Light: (Merry Gentry 9)

A Shiver of Light: (Merry Gentry 9)

Von *Laurell K Hamilton*

*DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation Veröffentlicht am: 2014-06-03 Erscheinungsdatum: 2014-06-03 File Name: B00I5JIFJQ | File size: 53.Mb

Von Laurell K Hamilton : A Shiver of Light: (Merry Gentry 9) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised A Shiver of Light: (Merry Gentry 9):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 20 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der eine Stern ist wohl eher Nostalgie! Von Kristin Lenk Ich habe alle Bcher dieser Serie, die ich einmal sehr geliebt habe. Allerdings ist es unglaublich, wie die Qualitt in den letzten 2-3 Bchen abgefallen ist. Diesmal kann ich kaum glauben,

dass Lektor und Verlag Laurell dieses Buch haben durchgehen lassen ...und darauf hat man mehrere Jahre gewartet? Ganz schne Frechheit. Klar, ab und zu ist ein wenig Backstory ntig, aber ganz ehrlich: WER wenn nicht Fans der Serie wrde sich BAND 9 einer Reihe kaufen??Also kann ich die Entschuldigung: Man muss das ja fr Nicht-Kenner der Reihe in Kontext setzen. BULLS***!Wer dieses Buch kauft, kennt die Vorgeschichte und braucht nicht auf jeder Seiten endlose Wiederholungen. Selbst die Formulierungen kennt der Leser aus anderen Bnden der Reihe mittlerweile auswendig und sie werden auch hier mehrmals IM WORTLAUT wiederholt! Teilweise kann man sich des Eindrucks nicht erwehren, dass Hamilton diese Stze im Computer gespeichert hat und sie einfach per Copy und Paste in den Text setztQuasi in Endlos-Schleife werden dem Leser wohlbekannte Informationen und Vorgnge in fast JEDER Konversation der Charaktere wiedergekutt, ohne dass überhaupt etwas interessantes passiert. Der hauchdnnne Plot schleppt sich im Schneckentempo voran. Das wenige was passiert wird dann Holterdipolter abgefhrstekt und das wars. Man merkt mit jeder Zeile, wie wenig Spa Hamilton scheinbar am Schreiben dieses Buches hatte und dass sie der Figuren scheinbar berdrssig war.aber man muss ja Geld machen, oder?Selbst als beinhardter Hamilton-Fan kann ich dieses Buch guten Gewissens Niemandem empfehlen. Ich kann immer noch nicht glauben, dass Lektor und Verlag dieses Buch so akzeptiert haben. UNGLAUBLICH!17 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die ungekrnte Knigin der FortsetzungsfehlerVon Markus HansenZum Buch selbst haben andere Leser hier und auf .com schon jede Menge geschrieben, und dem meisten kann ich nur beipflichten, auch wenn mich die wiederholten Charakterbeschreibungen usw. nicht bermssig stren. Dem muss man aber auch entgegen halten: Was erwartet Ihr, wenn Ihr ein Buch von LKH kauft? Diese ganzen Punkte sind bei ihren Bchern schon seit Jahren bekannt, und ich erwarte nicht mehr, dass sich daran etwas ndert, und jeder der etwas anderes hofft, belgt vor allem sich selbst.Vor diesem Hintergrund muss ich sagen: Ich fhlte mich berwiegend gut unterhalten, und dass ist fr mich die Hauptsache. Negativ aufgefallen ist fr mich lediglich, dass von einem Spannungsaufbau keinerlei Rede sein kann. Auf den letzten 40 Seiten springt das Tempo von fast Null auf 100, und das Ende erscheint berhastet. Ist aber auch nicht vllig neu bei LKH.Was mir aber bei jedem Buch mehr aufstsst, ist die immer grssere Anzahl an kleineren Ungereimtheiten bis hin zu groben Fehlern im Worldbuilding. Das war diesmal besonders auffllig, weil ich nochmal alle Bcher gelesen hatte. Wie schwer kann es sein fr einen Autor, sich schon am Anfang einer solchen Serie eine Zeitleiste zu erstellen (in Ihrem Fall: Wann welche Kriege stattgefunden haben, seit wann Andais/Taranis regieren, wann sie welche Fhigkeiten verloren haben), und sich dann AUCH DARAN ZU HALTEN. Zum Beispiel: Je nach Situation schwankt Andais Regentschaft von ein paar Jahrhunderten zu mehr als drei Millennia. Galens Alter ist auch in jedem Buch anders (mal 70, hier 80, auch schon mal 100) etc. etc. etc. Sie schafft es ja noch nicht mal, alle Namen ihrer Nebencharaktere richtig zu bernehmen (in diesem Buch wurde aus Briac Brioc). Und von zeitlichen Ablufen innerhalb der Reihe fange ich gar nicht erst an. Nur ein Beispiel: Maeves Sohn Liam wurde im zweiten Band gezeugt, Merrys Drillinge in Band 5; zwischen diesen Bchern liegt etwa 1-2 Monate. Und in diesem Buch ist Liam dann schon 13 Monate??? Ich habe schon einige Buchreihen gelesen (insbesondere in diesem Genre), und keine andere Reihe enthlt auch nur annhern so grobe Fehler.Das Buch selbst bekme von mir 3 Sterne (meine geringen Erwartungen wurden im wesentlichen erfllt), und obwohl ich solche Bcher lese um abzuschalten, kann ich meinen Kopf doch nicht vllig abschalten und derartige Anfngerfehler ignorieren, weswegen es insgesamt nur zwei werden.10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Merry Gentry Band 9Von Madly In Love With BooksInhalt:Endlich kommen Merrys Kinder auf die Welt, die berraschenderweise nicht mehr nur Zwillinge, sondern inzwischen sogar Drillinge sind. Merry muss sich nun mit ihren eigenen Emotionen auseinandersetzen und der Tatsache, dass nicht nur Andais, Knigin der Unseelie-Sidhe, sondern auch Taranis, Knig der Seelie-Sidhe - beides psychisch labile und bedrohliche Persnlichkeiten - den Kontakt zu ihren Babys wollen.Meinung:Tja, mehr gibt es zum Inhalt auch nicht wirklich zu sagen, frchte ich. Zuerst kommen die Kinder, dann endlose Gesprche mit Maeve, Andais und sonst wem, um schlielich auf den letzten 50 Seiten doch noch etwas Spannung aufkommen zu lassen. Zwischendurch wird noch ein wenig geweint. Viel mehr passiert auch nicht.Um ehrlich zu sein, wirkte das Buch auf mich, als htte LKH sich lediglich dem Rumgeheule ihrer Fans gebeugt, die unbedingt einen weiteren Band lesen wollen. Ich hatte nicht das Gefhl, dass sie noch eine groe Beziehung zu ihren eigenen Figuren hat.Was sehr schade ist, da Merry und Doyle zu meinen favorisierten Prchen gehren.Allerdings muss ich sagen, dass es wohl besser gewesen wre, wenn LKH nach "Swallowing Darkness", also dem siebten Band, einen Schlusstrich gezogen htte.In diesem Band fehlte mir das Zusammenspiel zwischen Merry und ihren Mnner komplett, denn die lieblos hingeworfenen Sexszenen fand ich nicht besonders beeindruckend.War mir bei "Swallowing Darkness" fast zu viel Geschehen in zu wenig Zeit gepresst, bleibt hier die Handlung fast vllig auf der Strecke, bis auf die letzten paar Seiten gibt es keinen Fortschritt in der Geschichte.Die Beziehung Merrys zu ihren Kindern fand ich seltsam distanziert, hauptshlich Nannys und ihre Vter kmmern sich um die drei.Allerdings war es trotzdem nett, nach so langer Zeit wieder von Merry und ihren merry men zu lesen und insbesondere die Charakterentwicklung von Galen hat mir gefallen.Insgesamt jedoch empfehle ich dieses Buch nur absoluten Fans der Serie, andere knnten von den ewigen Wiederholungen von Phrasen und der vorherigen Geschichte doch recht schnell genervt sein.Mir wre es lieber gewesen, LKH htte endgltig einen Schlusstrich gezogen oder zumindest gewartet, bis sie wieder mehr Spa an Merrys Geschichte hat - diesen Eindruck hatt ich nmlich definitiv nicht.Da ich aber die Vorstellung der Drillinge interessant und das Wiedersehen mit altbekannten Charakteren nett fand, vergebe ich 2,5 Sterne und runde aus Nostalgie auf 3

Sterne auf.

Kurzbeschreibung I am Princess Meredith NicEssus. Legal name Meredith Gentry, because Princess looks so pretentious on a driver's license. I was the first faerie princess born on American soil, but I wouldn't be the only one for much longer... Merry Gentry, ex-private detective, now full-time princess, knew she was descended from fertility goddesses, but when she learned she was about to have triplets, she began to understand what that might mean. Infertility has plagued the high ranks of faerie for centuries. Now nobles of the both courts of faerie are coming to woo Merry and her men at their home in exile in the Western Lands of Los Angeles, because they will do anything to have offspring of their own. Taranis, King of Light and Illusion, is a more dangerous problem. He tried to seduce Merry, and failing that, raped her. He's using the human courts to sue for visitation rights, claiming that one of the children is his. And though Merry knows she was already pregnant when he took her, she can't prove it. To save herself and her babies from Taranis Merry will use the most dangerous powers in all of faerie: a god of death, a warrior known as the Darkness, The Killing Frost, and a king of nightmares. They are her lovers, and her dearest loves, and they will face down the might of the high courts of faerie - while trying to contain the war, to keep it from spreading to those innocent humans who are in very real danger of becoming collateral damage... Pressestimmen Hamilton remains one of the most inventive and exciting writers in the paranormal field. Charlaine Harris This [faerie] society is one of the most detailed, imaginative, and lovingly drawn in all fantastic fiction, and the Meredith Gentry series has become something special. San Jose Mercury News Werbetext The multi-million copy selling author of the Anita Blake: Vampire Hunter series makes her long-awaited return to the dangerously addictive and scarily sensual world of faerie princess Merry Gentry...